

## Wie funktioniert die Bewerbung?

### Wer kann sich bewerben?

Die jährliche Ausschreibung richtet sich an alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft in Deutschland sowie die Deutschen Auslandsschulen. Auch Schulen, die sich bereits in der Vergangenheit um den Deutschen Schulpreis beworben haben, mit Ausnahme der bisherigen Preisträger, können erneut teilnehmen.

### Woran werden die Schulen gemessen?

Grundlage des Deutschen Schulpreises ist ein umfassendes Verständnis von Lernen und Leistung, das sich in den sechs Qualitätsbereichen des Deutschen Schulpreises wiederfindet:

- :: Leistung
- :: Umgang mit Vielfalt
- :: Unterrichtsqualität
- :: Verantwortung
- :: Schulleben
- :: Schule als lernende Institution.

### Wie läuft das Bewerbungsverfahren?

Am Anfang steht eine schriftliche Bewerbung. Gemeinsam wählen Vorjury und Jury unter allen Bewerbungen 20 Schulen aus, die von Expertenteams für zwei Tage besucht und begutachtet werden. Danach nominiert die Jury bis zu 15 Schulen für den Deutschen Schulpreis, die zur Preisverleihung nach Berlin eingeladen werden. Im Rahmen dieser Festveranstaltung werden die sechs Preisträger bekanntgegeben und ausgezeichnet.



Es gibt überall in Deutschland gute Schulen, die exzellente Arbeit machen. Der Deutsche Schulpreis macht diese Schulen sichtbar, schenkt ihnen Anerkennung und bringt sie in Austausch miteinander. Ihre Bewerbung lohnt sich!

*Professor Dr. Michael Schratz,  
Universität Innsbruck und Sprecher  
der Jury des Deutschen Schulpreises*

## Erste Schritte zur Bewerbung

### Informationen

Das Bewerbungsformular, Beispiele und begleitende Informationen finden Sie auf [www.deutscher-schulpreis.de/bewerbung](http://www.deutscher-schulpreis.de/bewerbung).

### Termine

Bewerbungen sind jährlich bis zum 15. Oktober möglich. Die genauen Termine finden Sie auf unserer Website [www.deutscher-schulpreis.de](http://www.deutscher-schulpreis.de).

### Fragen

Nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf! [schulpreis@bosch-stiftung.de](mailto:schulpreis@bosch-stiftung.de)

Andrea Preußker, Telefon 0711 46084-758  
Nora Heising, Telefon 0711 46084-852  
Heike Kühlewein, Telefon 0711 46084-687

### Beratung

Für inhaltliche Rückfragen zur Bewerbung beraten Sie unsere Regionalteams. [www.deutscher-schulpreis.de/regionalteams](http://www.deutscher-schulpreis.de/regionalteams)



[www.deutscher-schulpreis.de](http://www.deutscher-schulpreis.de)



## Der Deutsche Schulpreis »Dem Lernen Flügel verleihen!«

Ein Wettbewerb der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof Stiftung in Kooperation mit der ARD

**WIR SUCHEN  
SCHULEN, DIE  
SICH HERAUS-  
FORDERUNGEN  
STELLEN!**



Der Deutsche  
Schulpreis

## Vor welcher Herausforderung steht Ihre Schule? Und welche Antworten haben Sie gefunden?

Vierorts gibt es hervorragende Schulen: Sie setzen Kreativität frei, lassen Lust an Leistungen entstehen, stärken Lebensfreude und Lebensmut und fördern den Sinn für Fairness und Verantwortung.

Damit ihre Konzepte und Ideen auch für andere Schulen wirksam werden können, brauchen sie öffentliche Aufmerksamkeit und Anerkennung. Deshalb haben die Robert Bosch Stiftung und die Heidehof Stiftung im Jahr 2006 den Wettbewerb »Der Deutsche Schulpreis« ins Leben gerufen. Der Wettbewerb wird von der ARD begleitet.

Jede Schule ist anders. Deswegen können Bewerbungsschulen einen Schwerpunkt auf ihr individuelles Thema legen. Die Schulen können ihre Arbeit in der Bewerbung anhand einer zentralen Herausforderung, einer „großen Frage“ der Schule beschreiben.

Wir suchen Schulen, die Antworten geben auf gesellschaftliche (z.B. die Integration von Schülerinnen und Schülern mit Fluchterfahrung), lokale (z.B. Schule als Lern- und Lebensort im Stadtteil) oder pädagogische Herausforderungen (z.B. die Etablierung von jahrgangsübergreifendem Unterricht).



Durch den Bewerbungsprozess zum Deutschen Schulpreis haben wir als Schule sehr viel über uns selbst gelernt. Die Schulgemeinschaft – Lehrkräfte, Schüler und Eltern – hat unglaublich viel Kreativität entwickelt.

*Josef Rack, Rektor der GWRS  
Aichhalden (Nominierte Schule 2014)*



## Fünf gute Gründe für eine Bewerbung

### Anerkennung

Schon die Nominierung für den Deutschen Schulpreis ist eine große Anerkennung der Arbeit der Schule. Sie wirkt nach außen und in die Schulgemeinschaft hinein.

### Preisgeld

Die beste Schule des Jahres wird mit dem Hauptpreis in Höhe von 100.000 Euro ausgezeichnet. Fünf Schulen erhalten Preise von jeweils 25.000 Euro. An alle weiteren nominierten Schulen werden Anerkennungspreise von je 5.000 Euro vergeben.

### Schulentwicklung und Evaluation

Schulen in Deutschland stehen alle vor der Aufgabe ihre Schule zu entwickeln. Das Bewerbungsverfahren ist für Schulen ein wichtiger Schritt zur Selbstevaluierung. Alle Schulen werden zu einem Bewerberforum der Deutschen Schulakademie eingeladen, um sich mit anderen Schulen zu vernetzen und zu aktuellen Themen der Schulentwicklung auszutauschen.

### Feedback

Jede Schule kann ein individuelles, persönliches Feedback durch die pädagogischen Expertinnen und Experten des Deutschen Schulpreises erhalten. Sie stehen als »kritischer Freund« beratend zur Seite. Gemeinsam kann über Potentiale und mögliche weitere Entwicklungsschritte gesprochen werden.

### Förderung und Vernetzung

Alle im Rahmen des Wettbewerbs besuchten Schulen, mit Ausnahme der Preisträger, und bis zu sechs weitere Bewerbungsschulen werden in ein zweijähriges Förderprogramm aufgenommen. Ziel des Programms ist, diese Schulen in ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu begleiten. Dazu erhalten sie Beratungsgutscheine für ein individuelles Coaching, sie werden zu Vernetzungstreffen eingeladen und sie bekommen exklusiven Zugang zu ausgewählten Angeboten der Deutschen Schulakademie.